

Kanuslalom auf neuer Rennstrecke

Bei schönem Wetter schauten viele Schaulustige vorbei.

WALDKIRCH (jol). Der warme Frühlingstag am vergangenen Sonntag bot beste Voraussetzungen zur Eröffnung der neuen Slalomstrecke des Kanuclubs "Elzwelle". Die Einweihung der neuen Strecke feierte man, wie es sich für einen Sportverein gehört, mit einem Rennen: 85 Einzel- und 18 Mannschaftsstarts boten den Auftakt zur Baden-Württembergischen Meisterschaft im Kanuslalom, die zum zehnten Mal in Kollnau stattfand.

Unter den vielen teilnehmenden Mannschaften aus Südwestdeutschland und der Schweiz waren auch 18 Sportler aus Waldkirch mit am Start. Dass die Waldkircher Athleten landesweite Spitzenklasse fahren, dürfte mittlerweile jedem bewusst sein. Ihr Können stellten sie auch vergangenen Sonntag wieder unter Beweis: Für Fabian Schweikert geht es demnächst zum Weltranglisten-Rennen nach Markkleeberg. Außerdem nimmt er an der Qualifikation zu den nationalen Meisterschaften und der Qualifikation für die olympischen Spiele 2016 teil. Aber auch seine Vereinskollegen Dennis Viesel und Moritz Hottong können dieses Jahr noch einiges erreichen: Beide fahren zu der Qualifikation der Junioren Nationalmannschaft nach Österreich.

Sowohl Viesel als auch Hottong waren übrigens beide maßgeblich am Bau der neuen Trainings- und Rennstrecke des Kanuclubs beteiligt. Zur Eröffnung war auch Caroline Trompeter aus Hanau zugegen. Als Mitglied im Team der Junioren Nationalmannschaft gilt sie als eine der Besten ihrer Klasse.

Die Streckeneinweihung lockte den ganzen Tag über viele Besucher, die sich ein Bild von der neuen Trainings- und Wettkampfstrecke machen konnten. Ein gelungener Auftakt, den man neben dem tollen Wetter auch der großartigen Arbeit der Vereinsmitglieder und insbesondere dem Engagement von Simone Dinkelacker zu verdanken hat. Dabei hat der Kanuclub "Elzwelle" auch dafür gesorgt, dass sich die heimische Esche nicht gestört fühlt, indem er einen Rückzugsraum für die Fische errichtete.